



**Stadt Backnang
Sitzungsvorlage**

N r . 162/13/GR

Federführendes Amt	Stadtbauamt / Amt für Familie, Jugend und Bildung		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Ausschuss für Technik und Umwelt	21.11.2013	öffentlich

Max-Eyth-Realschule - Erneuerung der Klassenraumbeleuchtung

Vergabe der Elektroarbeiten

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe der Elektroarbeiten zum Gesamtpreis in Höhe von 165.943,29 EUR inkl. 19 % MwSt. an die Roland Kübler GmbH in 71560 Sulzbach an der Murr, wird zugestimmt.

Die Stadt Backnang trägt von den Kosten 95.660,-- EUR. Der Bund übernimmt den Restbetrag in Höhe von 66.377,29 EUR in Form einer Förderung durch den Projektträger Jülich.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:		
		2211-9410.001	
Haushaltsansatz:		171.000,-- EUR	--- EUR
Haushaltsrest:		148.000,-- EUR	--- EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		--- EUR	--- EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		319.000,-- EUR	--- EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		277.946,-- EUR	--- EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		41.024,-- EUR	--- EUR

Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	50	61
06.11.2013 _____ Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Die Leuchten der Klassenräume in der Max-Eyth-Realschule sind bereits 45 Jahre alt, entsprechend reparaturanfällig und daher abgängig. Sie entsprechen im Hinblick auf die Lichtausbeute und den Energieverbrauch in keinsten Weise mehr dem Stand der Technik.

Daher soll die gesamte Klassenraumbeleuchtung gegen neue hocheffiziente Leuchten in LED-Technik mit Präsenz- und Tageslichtsteuerung ausgetauscht werden. Die Max-Eyth-Realschule erhält somit als erste Backnanger Schule flächendeckend LED-Leuchten.

Seit März 2013 ist bereits ein Musterzimmer mit der geplanten Beleuchtung in Betrieb. Bisher gab es von Seiten der Schule aufgrund der sehr viel besseren Ausleuchtung nur positive Rückmeldung für die neue Technik.

Durch die Erneuerung der Beleuchtung werden ca. 48.000 kWh/Jahr und damit ca. 10.000,-- EUR Stromkosten/Jahr (bei 20 Cent/Kwh)eingespart sowie ca. 29 t CO₂/Jahr vermieden.

Der Austausch der Beleuchtung auf LED-Technik wird vom Bundesministerium für Umwelt durch den Projektträger Jülich mit 40 % entsprechend 66.377,29 EUR der gesamten Bausumme gefördert.

Gegenüber modernen Leuchten mit T5 Leuchtstoffröhren sind die Investitionskosten für LED-Leuchten derzeit noch erheblich höher. Die Wirtschaftlichkeit wird daher momentan noch nicht durch die Verbrauchseinsparung allein, sondern erst durch den bereits bewilligten Zuschuss erreicht.

Das Stadtbauamt hat die Elektro-Installationsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben neun Firmen Ausschreibungsunterlagen abgeholt. Zur Submission am 05.11.2013 lagen sechs Angebote vor:

	Bieter	Vergabesumme
1.	Roland Kübler GmbH, Sulzbach an der Murr	165.943,29 EUR
2.	Elektro Peter, Backnang	168.126,77 EUR
3.	Elektro Jerg, Aalen	179.912,63 EUR
4.	Elektro Rall, Backnang	181.941,48 EUR
5.	Faceo tech & energy GmbH, Stuttgart	202.368,00 EUR
6.	M+S Blitzschutz, Aspach	266.416,44 EUR

Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird vorgeschlagen, der Roland Kübler GmbH als günstigste Bieterin in 71560 Sulzbach an der Murr den Auftrag über 165.943,29 EUR inkl. 19 % MwSt. zu erteilen.